

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde









### VERANSTALTUNGSLEITUNG

Pfr. Udo Hahn, Evangelische Akademie Tutzing

### ORGANISATION & INFORMATION

Isabelle Holzmann, Tel. 08158 251-121.

E-Mail: holzmann@ev-akademie-tutzing.de. Ihre Anfragen zu der Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

### ANMELDUNG

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage. Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. Die Zugangsdaten erhalten Sie am Veranstaltungstag per E-Mail. Anmeldeschluss: 5. Juli 2021.

Die Teilnahme ist kostenfrei.



Die Veranstaltung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

### Unterstützen Sie uns!

Über Spenden für die Tagungsarbeit sind wir sehr dankbar. Evangelische Bank eG Kassel, IBAN: DE 54 5206 0410 0001 0305 31, **BIC: GENODEF1EK1** 

Verwendungszweck: Spende Tagungsarbeit Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus.

#### HINWEIS ZU ZOOM

Wir nutzen Zoom-Lizenzen über einen deutschen Anbieter, der sicherstellt, dass die Übertragung sämtlicher Ton- und Bildsignale ausschließlich über europäische Server geschieht. So möchten wir ein besonders hohes Datenschutzniveau gewährleisten.

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ/AGB: www.ev-akademie-tutzing.de

Bildnachweis: AdobeStock.com / ma eat archiv Veranstaltungsnummer: 1022021







# Verändert die Pandemie die Gesellschaft?

7. Juli 2021 / 19.30 Uhr / Online-Diskussion

### **DIE WELT NACH CORONA?**

Die Corona-Pandemie betrifft alle Bereiche unseres Lebens. Doch auch das Gemeinwesen insgesamt – das politische und wirtschaftliche System, der Rechtsstaat, das Gesundheitswesen – bekommt die Auswirkungen der Krise deutlich zu spüren. Der Kampf gegen die Corona-Pandemie stellt die Welt insgesamt vor gewaltige Aufgaben.

Nach mehr als einem Jahr ist in Deutschland die dritte Welle fast verschwunden, die Inzidenzwerte befinden sich im einstelligen Bereich, immer mehr Menschen haben eine erste Impfung erhalten oder sind vollständig geimpft beziehungsweise genesen. Nun sorgen sich viele um die Ausbreitung der Delta-Variante sowie um die Gefährdung, die von ihr ausgeht. Könnte der Ausnahmezustand zum Normalzustand werden?

In Ländern des Globalen Südens sind die Aussichten weitaus düsterer. Die Folgen der Pandemie könnten die Entwicklung dort um mehr als zehn Jahre zurückwerfen. Wie wird sie aussehen – die Welt nach Corona?

Wie haben sich Deutschland und Europa in der Pandemie geschlagen? Was sind die sozialen Folgen? Welche Lehren ziehen wir aus der Krise – etwa für das Gesundheits- und Bildungswesen, aber auch für Politik, Meinungsbildung und Zusammenhalt der Gesellschaft?

Zur Diskussion dieser und weiteren Themen mit Bundesministerin a.D. Sabine Leutheusser-Schnarrenberger und der Vorsitzenden des Europäischen Ethikrates, Prof. Dr. Christiane Woopen, lade ich Sie herzlich zur Online-Veranstaltung der Evangelischen Akademie Tutzing ein!

#### **Udo Hahn**

Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

### **MONTAG, 7. JULI 2021**

19.30 Uhr

### Verändert die Pandemie die Gesellschaft?

Podiumsdiskussion mit Bundesministerin a.D. Sabine Leutheusser-Schnarrenberger und Prof. Dr. Christiane Woopen

Moderation: Pfr. Udo Hahn

## **UNSERE GÄSTE**

senschaft in Göttingen und Bielefeld. Auf das erste juristische Staatsexamen 1975 folgte das zweite 1978.

1990 wurde sie für die FDP in den Deutschen Bundestag gewählt und zwei Jahre darauf Bundesministerin der Justiz. Von diesem Amt trat sie 1996 nach der Entscheidung der Koalition für den Großen Lauschangriff zurück. Sie war unter anderem rechtspolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion und zwischen 2001 und 2002 sowie von 2005 bis 2009 stellvertretende Fraktionsvorsitzende. In der 17. Wahlperiode wurde Leutheusser-Schnarrenberger abermals zur Bundesjustizministerin berufen. Seit Januar 2019 ist sie ehrenamtliche Antisemitismusbeauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen.

Sabine Leutheusser-Schnarrenberger studierte Rechtswis-

Prof. Dr. med. Christiane Woopen studierte Humanmedizin und Philosophie in Köln, Bonn und Hagen. An der Universität zu Köln ist sie geschäftsführende Direktorin von ceres (Cologne Center for Ethics, Rights, Economics, and Social Sciences of Health), Professorin für Ethik und Theorie der Medizin und Leiterin der Forschungsstelle Ethik. Seit 2017 ist sie Vorsitzende des die Europäische Kommission beratenden Europäischen Ethikrates (European Group on Ethics in Science and New Technologies). Sie war von April 2012 bis April 2016 Vorsitzende des Deutschen Ethikrates, von 2014 bis 2016 Präsidentin des 11th Global Summit of National Ethics/Bioethics Committees, Mitglied im International Bioethics Committee der Unesco und Co-Sprecherin der Datenethikkommission der Bundesregierung.



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.